

	<p>Objekt: Rheinische Republik: 100 Goldfranken (Entwurf)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld, Deutsches Notgeld</p> <p>Inventarnummer: 18300960</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Aquarellkolorierte Bleistiftskizze für einen Geldschein zu 100 Goldfranken. Mittig die Wertangabe über einer aufgehenden Sonne. Links eine Frau mit einem Kranz in der ausgestreckten linken Hand und einem Kind an ihrer Seite. Rechts sitzt ein Mann mit erhobenem rechten Arm und Zahnrad an der Seite, dahinter steht ein Mann mit Hammer.

Rückseite: Aquarellkolorierte Bleistiftskizze für einen Geldschein zu 100 Goldfranken. Umstrahltes Zahnrad über gekreuzter Spitzhacke und Hammer, darunter Weinblätter und -trauben. In den oberen Ecken je ein Medallion mit angedeutetem Kopf.

Provenienz: Überweisung der Restbestände der Geldscheinsammlung des Geldmuseums der Deutschen Reichsbank.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier; handbeschriftet  
Maße: Durchmesser: 106x167 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1923
	wer	
	wo	Koblenz
Besessen	wann	
	wer	Reichsbank (Deutsche Reichsbank)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gebrauchsgegenstand
- Neuzeit
- Papiergeld
- Republik

## Literatur

- H. Fengler, Geldscheinwürfe der Separatisten für die geplante Rheinische Republik 1923 (1979) 196 Abb. 8 (dieses Stück)..